



Abb. 18

Gräberbezirk Nord, Bereich der Gräber 60 (links) und 75 (rechts). Hier liegen die Gräber stufenweise im letzten Rest des glazialen Sedimentes. Die auf dem Bauch der Frau in Grab 75 zusammengehäuften Knochen gehören zu Individuum 74, welches bei der Anlegung von Grab 75 gestört und ausgeräumt worden ist. Die Gräber in dieser Sedimentmulde sind in diesem Gräberbezirk wahrscheinlich die ältesten Bestattungen.